



Freitag, 20. Januar 2023, 14:00 Uhr
~12 Minuten Lesezeit

Bis zur Kenntlichkeit entstellt

Ein Wörterbuch der neuen Normalität ist am Entstehen. Teil 1.

von Thorsten Krawinkel
Foto: monticello/Shutterstock.com

Mit den Zeiten wenden sich die Wörter und die Begriffe. Thorsten Krawinkel hat sich daran gemacht, das alte Lexikon neu zu schreiben und es der neuen Wirklichkeit anzupassen. Die Arbeit versteht sich als „work in progress“. Hier als Zwischenergebnis ein paar Begriffsdefinitionen.

„Je weiter sich eine Gesellschaft von der Wahrheit entfernt,

umso mehr wird sie jene hassen, die es wagen, sie auszusprechen“
(George Orwell).

1984

1984 war ein ganz normales Jahr zwischen 83 und 85; in Frisur und Mode war es etwas desorientiert, aber im Grunde harmlos. Gerüchte, es gebe einen Roman gleichen Titels sind gemäß Faktencheck nichts als sich hartnäckig haltende Fake News, erfunden einzig und allein, um die neue Solidarität in der Gesellschaft zu spalten und das doppelplusgute Bruttonationalglück subversiv zu untergraben.

Abstand

Eine über Jahrhunderte nahezu bedeutungslose Vokabel, die in der Kirche der Angst nach und nach zum heiligen Mantra erhoben wurde. Abstand ist das imaginäre Treppengeländer, an dem der in die Irre geführte Coronajünger seinen sicheren Halt findet.

AHA

AHA ist das Gebet der neuen Normalität, das magische OM der Viruskirche. Böse Zungen behaupten, AHA stehe für: Arbeit weg, Haus weg, Alles weg. In Wahrheit sind die Dinge jedoch weit schlimmer.

AHA ersetzt das nach zwei Jahrtausenden doch ziemlich in die Jahre gekommene AMEN einer alten, ja man muss sagen inzwischen greisen Religion, genannt Christentum.

Dementsprechend war die Gegenwehr der konventionellen Kirchen auch sehr gering, wenn überhaupt vorhanden. Schließlich ging AHA nicht nur die Sekularisierung, also die Trennung von Kirche und

Staat, voraus, sondern fatalerweise auch die Sekularisierung der Religion selbst – also die Trennung von Kirche und gelebter Frömmigkeit, in der die Zeremonien zu institutionalisiertem, weitgehend inhaltsleerem Zinnober verkamen.

Antifant

Pausbäckiges, oft dickbäuchiges Jungtier auf zwei Beinen, das häufig im Rudel im Großstadtdschungel umherzieht. Die Maske, die der Antifant neuerdings hochhoffiziell tragen darf, ist eigentlich die Käsescheibe auf dem Big Mac, von dem er sich die letzten 20 Jahre ernährt hat. Dementsprechend eingeschränkt ist die Intelligenz des Antifanten. IQ-Tests fallen in der Regel negativ aus.

Der Hass des Antifanten ist beträchtlich und kann jederzeit in Gewalt umschlagen – ACHTUNG, nicht füttern! Allerdings, wie schon im allseits bekannten Lied einer Berliner Seniorenpunkband erläutert, ist der Hass des Antifanten in Wahrheit nur *ein Schrei nach Lie-ie-be*. Der Dada-Poet Ernst Jandl schrieb dem Antifanten einst gar ein Gedicht:

Lechts und Rinks

Viele sagen, lechts und rinks

könne man nicht velwechsern –

Werch ein Illtum!

Der Satz „Wenn der Faschismus wiederkommt, wird er sagen: Ich bin der Antifaschismus“ ist dem gemeinen Antifanten daher auch beim besten Willen nicht beizubringen. Für die politische Linke – also Rechte – ist der Antifant der Inbegriff des nützlichen Idioten, eine Art Ottos Mops: Hopps, hopps! In der Viruskirche macht der kleine Miniterrorist die Drecksarbeit – doch das ist kein Problem, im Schlamm fühlt sich der Antifant am wohlsten.

Bhakdi, Professor Dr. Sucharit

Staatsfeind Nummer 1 und Oberster Dissident der Viruskirche. Als umfassend gebildeter und von tiefer Herzensliebe erfüllter Kosmopolit hat Bhakdi in der totalitären Kleingeisterdiktatur generelles Bildschirmverbot. Außer bei *Servus TV*, weil RED BULL als Megalith des Action- und Event-Hedonismus zu den großen Verlierern des New Normal gehört und sich gerade ziemlich angeschmiert vorkommt mit dem Putsch der Pharma- und Techlobby. Die Zeiten von benzinschwangerer Motorradluft und Fallschirmsprüngen aus dem All sollen nämlich vorerst vorbei sein. Red Bull verleiht keine Flügel mehr. Helden braucht kein Mensch. Die Zirkuspferde in der Bundesliga reichen vollkommen, damit sich der Bravbürger bei Chip, Chips und Popkorn freiwillig an TV und Laptop festklebt – ist schließlich für eine gute Sache!

Corona

Als Corona bezeichnet man gemeinhin den Strahlenkranz, der bei einer totalen Sonnenfinsternis sichtbar wird. Anderweitige Verwendungen des Begriffes sind mit äußerster Vorsicht zu genießen. In den allermeisten Fällen enthalten sie Interessenkonflikte und Halbwahrheiten bis hin zu dreisten Lügen – das Ganze gewürzt mit einer ordentlichen Portion Propaganda. Achtung: Fragen Sie BITTE nicht Ihren Arzt oder Apotheker!

Demokratie

Demokratie heißt doch Liebe – diese Worte waren wohl schon aus der Zeit gefallen, als der wunderbare Hanns Dieter Hüsch sie einst formulierte ... In der Praxis war die Demokratie wohl schon in den letzten 40 Jahren bestenfalls ein Boxkampf mit halbwegs festgelegten Regeln, und bevor sie im Jahre 2020 dann endgültig abgeschafft wurde, war sie natürlich auch schon eine ganze Weile zu einer ziemlich schlichten, ja plattgeprägten Diktatur der Mehrheit verkommen. Wie sagt der Chinese:

„Es ist Zeit vergangen, während du schliefst.
Demokratie war eine schöne Sache – aber uneffektiv.“

Diktatur

Bei dem Wort Diktatur sollte man nicht gleich an die große Politik denken. Viel besser erschließt sich das Wörtchen mit einer kurzen Erinnerung an die eigene Grundschulzeit, wenn die Klassenlehrerin in den Raum kam mit den Worten: Hefte raus – DIKTAT!

Da hieß es, mucksmäuschenstill sein und machen, was gesagt wird. Also, gut zuhören jetzt: *Onkel Södolf* – erste Hürde: Södolf mit ö wie Kröte oder mit oe wie Goethe? – da muss man sich entscheiden. Also jetzt im ganzen Satz *Onkel Södolf bindet sich eine briefmarkengroße schwarze Maske vor die Oberlippe. Das sieht sehr hübsch aus.* Und weiter: *Seehofer lacht sich tot* – tot mit d oder mit t? – im ganzen Satz: *Seehofer lacht sich tot über 69 Abschiebungen an seinem 69. Geburtstag.* Absatz: *Die kleine Angela kann die Zügel jederzeit anziehen, bis es weh tut.* Und zum Schluss: *Onkel Scholz hopst über jede rote Linie. An Demokratie kann er sich nicht erinnern.* Da kommt doch gleich ein viel lebendigeres Feeling auf zu dieser neu entdeckten guten alten Staatsform.

Drittes Jahrtausend

Zuerst konnte man sich nicht einig werden, wann es überhaupt anfängt – 2000 oder 2001. Am 11. September wusste man dann plötzlich: Wir sind mitten drin! Nun, 20 Jahre später, könnte es sein, dass die Epoche schwächelt, bevor sie zur vollen Blüte gelangt, denn im Grunde steht die Frage an: Ist der gregorianische Kalender überhaupt noch zeitgemäß? Sind wir noch im Jahr 2021 n. Chr. wie Christus – oder ist es nun nicht vielmehr das Jahr 3 n. Cr., also *nach Corona*? Die Viruskirche wird die Frage eine Weile dezent

beschweigen ... bis ... na, bis es eh jedem klar ist und keiner mehr wagt, den Finger zu heben. Bis dahin kann man zu Weihnachten gerne konspirativ und in stillem Gedenken noch ein Mal eine Kerze mehr anzünden für das untergegangene Atlantis der letzten 2000 Jahre.

Drosten, Christian

Mancher einer meint inzwischen, Drosten habe gar keinen Dr.-Titel und hieße in Wahrheit nur Osten. Geschenkt – Christian war/ist Deutschlands oberster Top-Wirrologe im Pandemiespektakel. Mit seinen unschuldigen Kulleraugen und seinem kuscheligen Stoffellockenhaar wickelt er noch jede Schwiegermutter um den kleinen Finger. Doch Achtung: Dass er von Quandt und Co geführt und gedeckt wird, trieft aus jeder Pore seiner Maskerade – mit Argumenten hält man den nicht auf ...

Gates, Bill

Heaven's Gate war in den 90er-Jahren eine Sekte im damals noch Sunshine-State Kalifornien um den Guru Marshall Applewhite. Als 1997 der Komet Hale-Bopp die Erde besuchte, wählte sich die Gruppe auserkoren, zu jenem *Raumschiff* emporzusteigen, um in ferne und bessere Welten zu entschwinden. Für diese Reise kam es in San Diego zum erschütternden rituellen Massenselbstmord von 50 Personen.

Wer sieht schon die Zeichen – selbst wenn sie so laut vor einem stehen. Ganz nach dem Motto: The same, just different – werden wir seit 2020 Zeuge, wie nach Heaven's Gate nun GATE's HEAVEN auf Erden installiert wird. Die Strukturen der Bewegung sind in jeder Hinsicht sektenhaft. Und alle rettenden Telefonnummern – ruf doch mal an beim Aussteigerprogramm – sind vor- beziehungsweise fürsorglich gecancelt worden ...

Great Reset

Own nothing, be happy. – Du-du-du-du-du-dubi-dubi-dubi-duuu ... , so sang schon Bobby McFerrin seinerzeit, nachdem er Schwabs Schule der Young Global Singers durchlaufen hatte. Also, auf geht's! Mit Schubidu hinein in die schöne neue Singsangglücksukunft. Sie werden nichts besitzen, und es wird großartig sein. – Kennt jemand diese bunten Paradieskitschbildchen in den Broschüren der Zeugen Jehovas? – So großartig wird es sein.

Impfung

Die Impfung ist ein kleiner Piks. Also einer – und noch einer. Na, und noch einer ... Also zwei, drei ... vier ... Na, und einer geht doch wohl noch rein? Her mit dem Arm! Mich reizt seine schöne Gestalt. Und bist du nicht willig, dann sag ich halt: Auch eine Impfpflicht führt ja am Ende dazu, dass man sich freiwillig impfen lässt. Prost! Und by the way: Fack ju, Göte!

Lauterbach, Heiner

Heiner Lauterbach ist eine deutsche Schauspielnase. Wie manch einer seiner Kollegen hatte er einfach das Glück, damals in den fetten Jahren zur richtigen Zeit am richtigen Ort oder, wie der Insider sagt, am richtigen Set zu sein. Nach dem Kassenschlager *Männer* stand er in der perfekten Poolposition, um die Welle des Wohlstands, des Luxus und der Dekadenz im heillosen Rausch der letzten dreißig Jahre perfekt abzusurfen. Einfach 'ne coole Sau, dieser MachoRotzlöffeltyp zur guten alten politisch unkorrekten, also einfach toleranten Chauvizeit. Lauterbach ist nicht verwandt oder verschwägert mit dem Hochstapler, Psychopath und Gewaltverbrecher gleichen Namens.

Lindenstraße

Im März 2020 endete nach 30 Jahren die Lindenstraße, und allein das hätte allen eine Warnung sein können. Wo ist Mutter Beimer nun, wenn man sie mal brauchen könnte ...

Lockdown

Der Lockdown ist im Hygienestaat, was *duck and cover* im Kalten Krieg war, nur kriecht diesmal das ganze Land unter den Küchentisch. Lockdowns sind vollkommen nutzlos, aber besonders wirksam in Bezug auf die Einschüchterung und Manipulation der Massen.

Maske

Die Maske ist nicht wirklich das Problem – immerhin wissen die meisten Menschen ja, dass sie eine im Gesicht tragen. Das weitaus größere Hindernis auf dem Weg in eine freie gute Gesellschaft ist der Nasenring, den die Medien dem gemeinen Bürger in ihrer sanften tödlichen Umarmung durch den Zinken gezogen haben. An diesem ziehen ARD, ZDF, RTL und Co die Leute nach Strich und Faden durch die Manege. Nur ein kleiner Zug am hauchdünnen TV-Kabel und der AHA-Bürger springt über jedes Stöckchen, das man ihm hinhält. Es wäre zu putzig, wenn es nicht so traurig wäre.

Tragik und Schlüssel zum Erfolg beim Putsch in die neue Orwell-Zeit war dieser Nasenring, von dem die meisten Menschen kaum eine Ahnung haben, ja, dessen Macht und Einfluss sie noch standhaft leugnen, selbst wenn man sie mit der geballten Faust direkt daraufhaut.

Für die heimische Glotze gilt die Formel:

$$BD \times MH2 = OT$$

Die Bildschirmdiagonale multipliziert mit der Montagehöhe zum

Quadrat ergibt die Kennzahl der orwellschen Tiefenhypnose: Ein Wert von 4 oder mehr ist der sichere Garant für einen zünftigen Tiefschlaf bis in die Herbstferien des Lebens hinein. Wir wünschen schöne Träume und sagen: Gute Nacht!

New Normal

The New Normal war eine US-Sitcom im Jahr 2012, in der ein schwules Ehepaar mittels Leihmutterschaft ein Kind bekommt und ein Happy-Family-Life lebt wie im Märchen, na ja fast. Die Märchenwelt wird demnächst wohl sowieso wokemäßig umgeschrieben werden müssen. Geht ja auf keine Kuhhaut, was da an Klischees gestapelt ist. Oder am besten wir erfinden uns ganz neue Märchen. Wahrscheinlich sind wir längst dabei ... Die Grimms haben schließlich nicht gegendert – is' ja Rassismus pur!

Gerüchte, es gäbe mit Corona etwa ein desorientiertes, ja pathologisch menschenverachtendes NEW NORMAL auf dem gesamten Planeten – das sind nichts als geschmacklose Gerüchte, die von schäbigen Gerüchtestreuern dreist und infam gestreut werden. Geben Sie nichts darauf! Und verhalten Sie sich einfach normal – nach der NORM, also nach der NEUEN NORM. Am besten Sie laden sich die beliebte Darf-ich-das-App herunter. Damit sind Sie immer im Bilde. Also damit haben wir Sie immer auf dem Schirm. Dann kann Ihnen kaum etwas passieren.

Propaganda

Hergeleitet von dem englischen Wort „appropriate“. Zu deutsch: Genau die richtige Nachricht für Sie! Oberste Grundregel ist hier: Die Propaganda darf überhaupt NIE hinterfragt werden! Zu groß ist die Gefahr, dadurch ins regelrechte Denken zu kommen. Denken war in der alten Zeit mal eine geschätzte Tugend durchaus auch für den gewöhnlichen Bürger. In der neuen Normalität ist diese Gewohnheit allerdings nach Möglichkeit aufzugeben. Heute haben

wir so fantastische Computer, die diesen Job so viel besser, so viel genauer erledigen. Wenn man einfach nur bedenkt, wie man beim Denken in die Irre gehen kann ... Berücksichtigt man die Wahrscheinlichkeit, beim Denken zu falschen Ergebnissen zu kommen – das kann wirklich nicht verantwortet werden.

Quellen

- 1 Ruhr: Winterberg
- 2 Rhein: Graubünden
- 3 Donau: Eschingen
- 4 Maas: Bassigny, Frankreich
- 5 Memel: nahe Minsk
- 6 Etsch: Südtirol
- 7 Belt: (Ach, seh grad, das is' ja gar kein Fluss ...)

Quallen

Neben einer guten Kenntnis der *Quellen* sollte man auch mit den gefährlichsten *Quallen* im eigenen Sozietop vertraut sein, bevor man zum Diskurs in die Öffentlichkeit hinausschwimmt. Zu warnen ist besonders vor folgenden Vertretern:

Die Montgomery-Qualle

Künstlich am Leben erhaltenes und überdimensional aufgeblasenes Exemplar der eigentlich längst ausgestorbenen Tyranosaurus-Qualle. Achtung: äußerst aggressiv im Biss, das Gift (sehr ätzend und hetzend) trieft aus jeder Pore!

Die Ricarda-Lang-(eigentlich breit)-Qualle

Den Langusten verwandte Pseudoqualle, die als Fisch doch

seepferdchengleich, mit dem Kopf nach oben in Grünalgenwassern ihr Unwesen treibt. Vergleichsweise harmlos, kann aber erstaunliche Ausmaße annehmen. Achtung: Wenn die in den Gartenteich springt, ist das Wasser weg!

Tedros-Ghebreyesus-Quhaleyus

Auch als Feuer-Frei-Qualle bekannte Spezies, die ursprünglich (eine wissenschaftliche Sensation!) aus der äthiopischen Wüste stammt und von dort ihren Weg auf die Weltmeere gefunden hat. Dort treibt sie nun ihr Gift spritzendes postterroristisches Unwesen. Das Problem: Niemand weiß genau Who ...! Achtung: Lebensgefahr! Man komme ihr nicht zu mRNah!

Soros-Quallos

Schleimig-glitschiger Subtyp der filmbekannteren *Jabba-Quallen*. In besonders trüben Gewässern treibt die Soros-Qualle zwischen allen Stühlen, wie die Regenbogenfahne im Golfstromwind. Achtung: Bei Berührung läuft man Gefahr, am Schleim festzukleben und in die Untiefen der Klimaweltrettungsmafia hinabgezogen zu werden.

Die Schmerkel-Qualle

Die kurioseste aller Polit-Quallen. Berüchtigt für ihre Amnesie und ihr Hymnenzittern, schwimmt die untote Chimäre aus Scholz und Merkel selbst im schlammigsten Drecksteich immer oben. Trotzdem besteht Hoffnung, dass diese zu den Schmarotzerparasiten zählende Paläo-Uniform bald aus der Spree gezogen werden kann, denn bekanntlich hat jeder Wurm irgendwo seine weiche Stelle ...

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.



Thorsten Krawinkel, Jahrgang 1967, studierte bis 1996 Chemie. Seit 1990 widmet er sich verschiedenen künstlerischen Aktivitäten: Straßentheater, Malerei, als Autor von Kurzgeschichten, Essays, Glossen und Lyrik, Poetry-Slam, Kabarett und Stand-up-Comedy. Seit 2015 ist er als Autor für Astrologie, Psychologie und Zukunftsthemen unter anderen bei **Astrologie Heute** und **Meridian** tätig.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz ([Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de))** (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.